



Städtebauförderung



Foto: Iven Matheis Photographie

Städtebauförderung in Zahlen:

Seit 1971 wurden rund 290 Kommunen mit Fördermitteln unterstützt.

Bisher wurden mehr als einer Milliarde Euro Fördermittel zur Finanzierung von Kosten von mehr als 1,69 Milliarden Euro bereitgestellt.

Die Städtebauförderung kann 60 Prozent der förderfähigen Kosten als Zuschüsse gewähren.

Circa 80 Prozent der Kommunen in der Städtebauförderung gehören dem Ländlichen Raum an, 20 Prozent sind Kommunen in Verdichtungsräumen.

Überblick:

- Die Städtebauförderung unterstützt die oberbayerischen Kommunen bei der Durchführung städtebaulicher Erneuerungsmaßnahmen zur Stadt- und Ortssanierung.
- Die Finanzhilfen des Staates **aktivieren auch Privatkapital** und tragen so nachhaltig zur Sicherung von **Arbeitsplätzen in den Regionen** bei.
- Nach der Herkunft der Finanzhilfen werden folgende Städtebauförderprogramme unterschieden: **Bayerisches Programm, Bund-Länder-Programme und EU-Programm.**

Städtebauförderung 2019:

- Rund 150 Kommunen in den sechs Bund-Länder-Programmen
- Rund 70 Kommunen im Bayerischen Städtebauförderungsprogramm
- Zur Verfügung stehende Zuschüsse von rund 66 Mio. Euro

Wichtige Zielsetzungen:

- **Stärkung der Innenstädte** und Ortszentren, Verbesserung der Standortbedingungen für Handel und Gewerbe in den Zentren
- Revitalisierung und **Modernisierung** vorhandener Bausubstanz
- **Aufwertung** der sozial-räumlichen Strukturen in Stadt- und Ortsteilen
- Wiedernutzung von Brach- und Konversionsflächen, vor allem für den **Wohnungsbau**
- **Klimaschutz**, grüne Infrastruktur
- Pflege des kulturellen Erbes, **Denkmalpflege**

Ansprechpartner:

- **Sachgebiet 34.1:** ☎089/2176-2216
- **Sachgebiet 34.2:** ☎089/2176-2579
staedtebau@reg-ob.bayern.de
- **Presseauskünfte:** ☎089/2176-2999
presse@reg-ob.bayern.de
- Stand: März 2020